

Phonak Audéo™ P

Gebrauchsanweisung



Phonak Audéo P-R/RT
Phonak Audéo P-R/RT Trial



A Sonova brand

PHONAK
life is on

Diese Gebrauchsanweisung gilt für:

Wireless-Hörgeräte



Phonak Audéo P90-R	2020
Phonak Audéo P90-RT	2020
Phonak Audéo P70-R	2020
Phonak Audéo P70-RT	2020
Phonak Audéo P50-R	2020
Phonak Audéo P50-RT	2020
Phonak Audéo P30-R	2020
Phonak Audéo P30-RT	2020
Phonak Audéo P-R Trial	2020
Phonak Audéo P-RT Trial	2020

Ladegeräte (nicht-wirelessfähig)



Phonak Charger Case Combi	2018
Phonak Charger BTE RIC	2019
Phonak Mini Charger Case	2018
Phonak Power Pack	2016



Ihr Hörgerät und Ladegerät

- ❶ Wenn keines der unteren Kästchen angekreuzt ist und Sie das Modell Ihres Hörgeräts oder Ladegeräts nicht kennen, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker.
- ❶ Die in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Hörgeräte enthalten einen integrierten, nicht entfernbaren Lithium-Ionen-Akku.
- ❶ Das Power Pack verfügt über einen integrierten, nicht abnehmbaren Lithium-Polymer-Akku.
- ❶ Lesen Sie bitte auch die Sicherheitsinformationen zur Handhabung wiederaufladbarer Hörgeräte (Kapitel 23).

Hörgerätemodelle

- Audéo P-R (P90/P70/P50/P30)
- Audéo P-RT (P90/P70/P50/P30)
- Audéo P-R Trial
- Audéo P-RT Trial

Ohrpasstücke

- Dome
- SlimTip
- cShell

Ladegeräte

- Charger Case Combi*
- Charger BTE RIC*
- Mini Charger Case*
- Power Pack

* inkl. Netzteil und USB-Kabel (< 3 m)

Ihre neuen Hörgeräte und Ladegeräte wurden von Phonak, dem weltweit führenden Unternehmen für Hörlösungen, in der Schweiz entwickelt.

Damit Sie mit Ihrer Umwelt verbunden bleiben und Klänge genießen können, lassen wir unser Fachwissen aus jahrelanger Forschung in unsere Produkte einfließen.

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, um Ihre Hörgeräte optimal nutzen zu können. Für weitere Informationen zu Funktionen, Vorteilen, Einrichtung, Verwendung und Pflege oder Reparaturen Ihrer Hörgeräte und des Zubehörs wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker oder einen Phonak-Vertreter. Zusätzliche Informationen finden Sie auch auf dem Datenblatt des Produkts.

Alle Informationen zum Reparaturservice für Hörgeräte und Zubehör erhalten Sie von Ihrem Hörakustiker.

Phonak - life is on
www.phonak.com

Inhalt

Ihr Hörgerät mit Ladegerät

- | | |
|---|----|
| 1. Kurzanleitung | 8 |
| 2. Beschreibung des Hörgeräts mit Ladegeräten | 10 |

Das Ladegerät verwenden

- | | |
|--------------------------|----|
| 3. Ladegerät vorbereiten | 14 |
| 4. Hörgeräte aufladen | 15 |

Das Hörgerät verwenden

- | | |
|---|----|
| 5. Linkes & rechtes Hörgerät (Farbmarkierung) | 24 |
| 6. Hörgerät einsetzen | 25 |
| 7. Hörgerät herausnehmen | 26 |
| 8. Multifunktionstaster | 27 |
| 9. Ein/Aus | 28 |
| 10. Tap Control | 29 |
| 11. Wireless-Anbindung | 30 |
| 12. Erste Kopplung | 31 |
| 13. Telefonieren | 33 |
| 14. Flugmodus | 38 |
| 15. Hörgerät neu starten | 41 |

Weitere Informationen

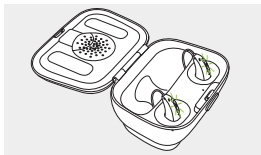
16.	Betriebs-, Transport- und Lagerbedingungen	42
17.	Pflege und Wartung	44
18.	Cerumenschutz austauschen	47
19.	Service und Garantie	52
20.	Informationen zur Produktkonformität	54
21.	Hinweise und Symbolerklärungen	61
22.	Fehlerbehebung	66
23.	Wichtige Sicherheitsinformationen	70

1. Kurzanleitung

Hörgeräte aufladen

- i** Vor dem ersten Gebrauch sollte das Hörgerät mindestens 3 Stunden lang aufgeladen werden.

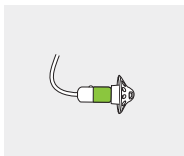
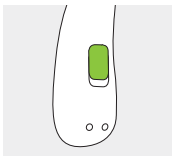
Sobald Sie das Hörgerät in den Ladesteckplatz des Ladegeräts einsetzen, zeigt die Statusanzeige den Ladezustand des Akkus an, bis das Hörgerät voll aufgeladen ist. Ist der Akku voll aufgeladen, leuchtet die Statusanzeige konstant grün.



Linkes & rechtes Hörgerät (Farbmarkierung)

Blau für **linkes** Hörgerät.

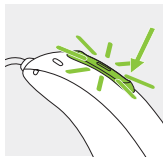
Rot für **rechtes** Hörgerät.



Multifunktionstaster mit Statusanzeige

Der Taster hat verschiedene Funktionen.

Abhängig von der Hörgeräteprogrammierung fungiert der Taster als Ein/Aus-Schalter, Lautstärkeregler und/oder Programmwechsel-Taste. Dies können Sie Ihrer persönlichen Bedienungsanleitung entnehmen.



Telefonieren: Wenn das Hörgerät mit einem Mobiltelefon mit Bluetooth® Wireless-Technologie gekoppelt ist, können eingehende Anrufe mit einem kurzen Tastendruck angenommen und mit einem langen Tastendruck abgewiesen werden.

Ein/Aus: Drücken Sie den unteren Teil des Tasters mit Ihrer Fingerspitze 3 Sekunden lang, bis die Statusanzeige grün (Ein) oder konstant rot (Aus) leuchtet.

Flugmodus aktivieren: Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, drücken Sie den unteren Teil des Tasters 7 Sekunden lang, bis die Statusanzeige konstant orange leuchtet. Lassen Sie den Taster anschließend los.

Tap Control (nur für die Modelle P90 und P70 verfügbar)

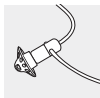
Wenn das Hörgerät mit einem Gerät mit Bluetooth® Wireless-Technologie gekoppelt ist, lassen sich diverse Funktionen über Tap Control bedienen, siehe Kapitel 10. Dies können Sie auch Ihrer persönlichen Bedienungsanleitung entnehmen. Tap Control funktioniert, indem Sie zweimal an den oberen Bereich Ihres Ohres tippen.

2. Beschreibung des Hörgeräts mit Ladegeräten

Die folgenden Abbildungen zeigen das in dieser Gebrauchsanweisung beschriebene Hörgeräte-Modell und die Ladegeräte. So finden Sie Ihre Modelle:

- Über die Informationen zu „Ihr Hörgerät und Ladegerät“ auf Seite 3
- Indem Sie Ihre Ohrpasstücke, Ihr Hörgerät und Ihr Ladegerät mit den folgenden Modellen vergleichen.

Kompatible Ohrpasstücke



Dome



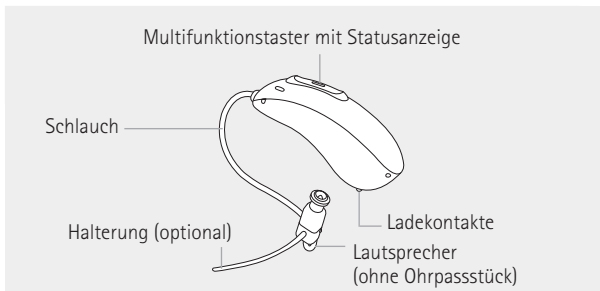
SlimTip



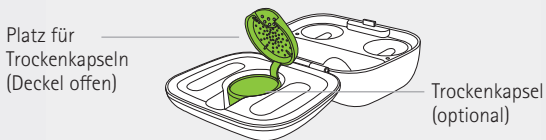
cShell

Audéo P-R/RT

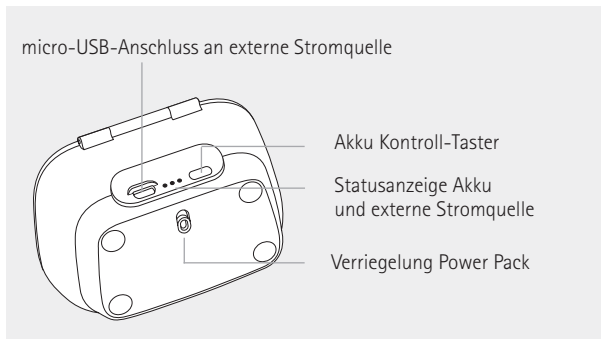
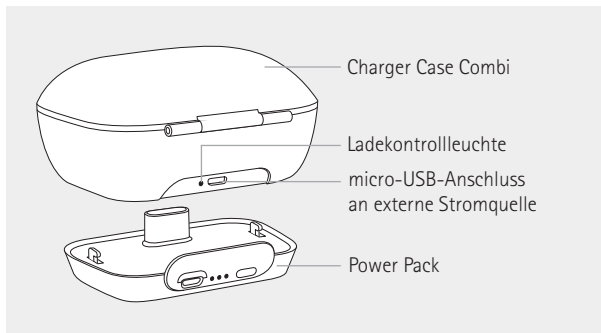
Audéo P-R/RT Trial



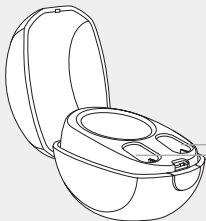
Charger Case Combi



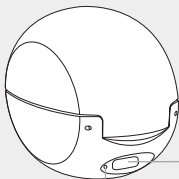
Charger Case Combi mit optionalem Power Pack



Mini Charger Case



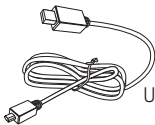
Ladesteckplätze für Hörgeräte
mit Links-/Rechts-Markierung



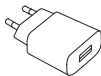
USB-C-Anschluss
an externe Stromquelle

Ladekontrollleuchte

Externe Stromquelle



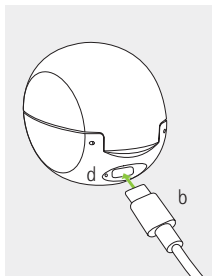
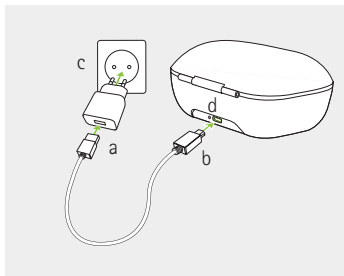
USB-Kabel (< 3 m)



Netzteil

3. Ladegerät vorbereiten

Netzteil anschließen



- Schließen Sie das größere Ende des Ladekabels am Netzteil an.
- Schließen Sie das kleinere Ende an der USB-Buchse des Ladegeräts an.
- Schließen Sie das Netzteil an einer Steckdose an.
- Die Ladekontrollleuchte leuchtet grün, wenn das Ladegerät am Netz angeschlossen ist.

Spezifikationen Netzteil

Ausgangsspannung Netzteil	5 V DC +/-10%, Strom 1 A
Ladegerät Eingangsspannung	5 V DC +/-10%, Strom 1 A
Spezifikationen USB-Kabel	5 V min. 1 A, USB-A an USB-C, maximale Länge 3 m

4. Hörgeräte aufladen

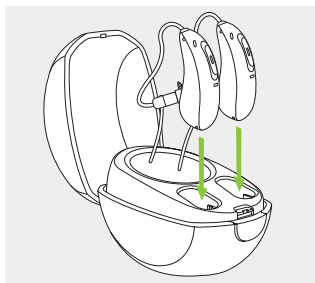
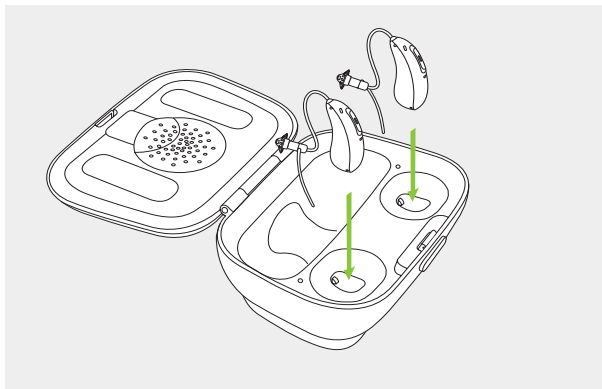
- ① Niedrige Leistung: Bei niedrigem Akkuladezustand hören Sie zwei Signaltöne. Danach haben Sie ca. 60 Minuten Zeit, um das Hörgerät aufzuladen (dies kann, abhängig von den Hörgeräteeinstellungen, variieren).
- ① Das Hörgerät verfügt über einen integrierten, nicht entfernbaren Lithium-Ionen-Akku.
- ① Vor dem ersten Gebrauch sollte das Hörgerät mindestens 3 Stunden lang aufgeladen werden.
- ① Das Hörgerät muss trocken sein, bevor es in das Ladegerät eingesetzt wird, siehe Kapitel 17.
- ① Laden und nutzen Sie das Hörgerät bitte immer nur in folgendem Temperaturbereich: +5° bis +40° Celsius.

4.1 Charger Case Combi oder Mini Charger Case verwenden

In Kapitel 3 finden Sie eine Anleitung zur Vorbereitung des Ladegeräts.

1.

Setzen Sie das Hörgerät in den Ladesteckplatz. Stellen Sie sicher, dass das linke Hörgerät im linken Steckplatz (blau markiert) und das rechte Hörgerät im rechten Steckplatz (rot markiert) steckt. Die Hörgeräte werden automatisch ausgeschaltet, sobald sie in das Ladegerät eingesetzt werden.







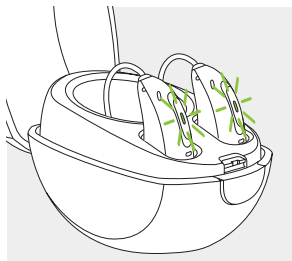
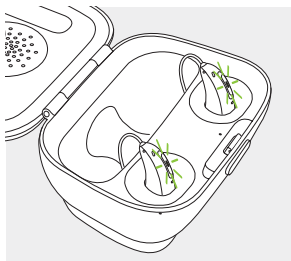
2.

Die Statusanzeige zeigt den Ladezustand des Akkus an, bis das Hörgerät voll aufgeladen ist. Ist der Akku voll aufgeladen, leuchtet die Statusanzeige konstant grün.

Der Ladeprozess wird automatisch beendet, sobald der Akku voll aufgeladen ist, sodass die Hörgeräte sicher im Ladegerät verbleiben können. Das Aufladen der Hörgeräte kann bis zu 3 Stunden in Anspruch nehmen. Der Deckel des Ladegeräts kann beim Aufladen geschlossen sein.

Ladezeit

Statusanzeige	Ladezustand	Ladezeiten ca.
	0 – 10%	
	11 – 80%	30 Min. (30%) 60 Min. (50%) 90 Min. (80%)
	81 – 99%	
	100%	3 h



3.

Entfernen Sie die Hörgeräte aus den Ladesteckplätzen, indem Sie

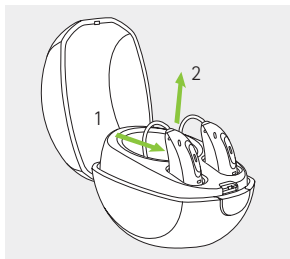
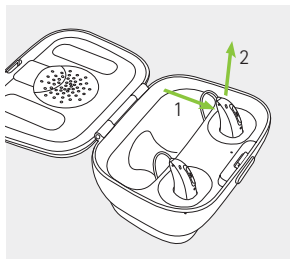
1. die Hörgeräte vorsichtig zu sich ziehen und
2. sie aus dem Ladegerät heben.

❗ Greifen Sie die Hörgeräte niemals am Schlauch, um sie vom Ladegerät zu entfernen, da dies die Schläuche beschädigen kann.

Das Hörgerät schaltet sich automatisch ein, wenn es aus dem Ladegerät entnommen wird. Die Statusanzeige beginnt zu blinken. Wenn die Statusanzeige konstant grün leuchtet, ist das Hörgerät zum Einsatz bereit.

Wenn Sie das Ladegerät ausstecken, während das Hörgerät geladen wird, sollten Sie das Hörgerät ausschalten, um zu verhindern, dass es sich entlädt.

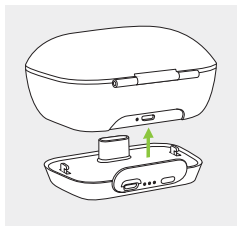
❗ Schalten Sie das Hörgerät aus, bevor Sie es zur Aufbewahrung in das vom Netz getrennte Ladegerät einsetzen.



4.2 Power Pack verwenden (optional)

Hinweis: Das Power Pack ist nur mit dem Charger Case Combi kompatibel.

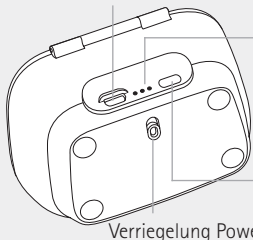
1.
Verbinden Sie das Power Pack mit der Unterseite des Charger Case Combi und arretieren Sie es.



2.
Schließen Sie das micro-USB an und verbinden Sie es mit einer externen Stromquelle. Das Power Pack und die Hörgeräte werden gleichzeitig aufgeladen. Während das Power Pack mit einer externen Stromquelle verbunden ist, blinkt die Ladekontrollleuchte und zeigt den aktuellen Ladezustand des Power Pack an.

- ① Vor dem ersten Gebrauch sollte das Power Pack mindestens 3 Stunden lang aufgeladen werden.
- ① Das Power Pack verfügt über einen integrierten, nicht abnehmbaren Lithium-Polymer-Akku.

micro-USB-Anschluss an externe Stromquelle



Statusanzeige Akku:

- 0%-29%
- 30%-59%
- 60%-100%

Akku Kontroll-Taster

Verriegelung Power Pack

3.

Um die verbleibende Akkukapazität des Power Packs zu sehen, drücken Sie den Akku-Kontroll-Taster. Die Statusanzeige zeigt dann den Ladestatus an.

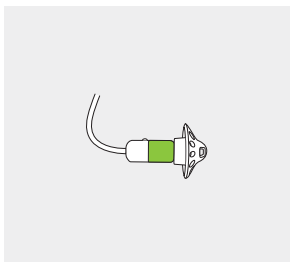
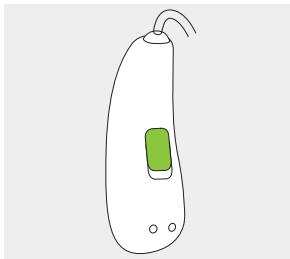
- i** Laden und nutzen Sie das Power Pack bitte immer nur im folgenden Temperaturbereich: +5° bis +40° Celsius

5. Linkes & rechtes Hörgerät (Farbmarkierung)

Auf der Rückseite des Hörgeräts und auf dem Lautsprecher ist jeweils eine rote oder blaue Farbmarkierung angebracht. Diese zeigt an, ob es sich um das linke oder das rechte Hörgerät handelt.

Blau für **linkes** Hörgerät.

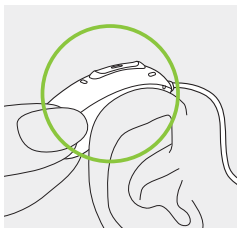
Rot für **rechtes** Hörgerät.



6. Hörgerät einsetzen

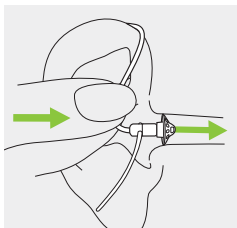
1.

Bringen Sie das Hörgerät hinter dem Ohr an.



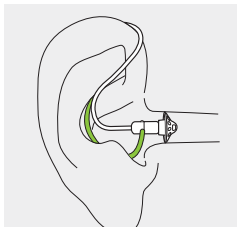
2.

Führen Sie das Ohrpasstück in den Gehörgang ein.



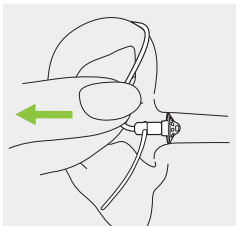
3.

Wenn am Ohrpasstück eine Halterung angebracht ist, drücken Sie diese in Ihre Ohrmuschel, um das Hörgerät zu fixieren.



7. Hörgerät herausnehmen

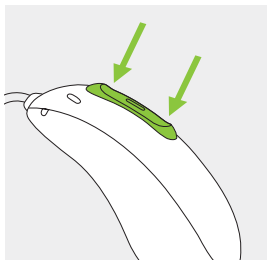
Ziehen Sie zuerst den Schlauch vorsichtig heraus und entfernen dann das Gerät hinter dem Ohr.



8. Multifunktionstaster

Der Multifunktionstaster hat verschiedene Funktionen.

Abhängig von der Hörgeräteprogrammierung fungiert der Taster als Ein/Aus-Schalter, Lautstärkereglern und/oder Programmwechsellaste. Dies können Sie Ihrer persönlichen Bedienungsanleitung des Hörgeräts entnehmen. Bitten Sie Ihren Hörakustiker um einen Ausdruck dieser Anleitung.



Wenn das Hörgerät mit einem Mobiltelefon mit Bluetooth® Wireless-Technologie gekoppelt ist, können eingehende Anrufe mit einem kurzen Tastendruck auf den unteren oder oberen Teil des Tasters angenommen und mit einem langen Tastendruck abgewiesen werden (siehe Kapitel 13).

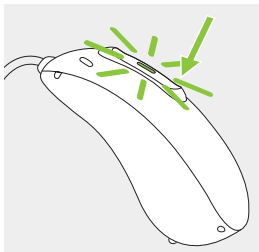
9. Ein/Aus

Hörgeräte einschalten

Das Hörgerät so konfigurieren, dass es sich automatisch einschaltet, wenn es aus dem Ladegerät entnommen wird.



Wenn diese Funktion nicht konfiguriert ist, halten Sie den unteren Teil des Tasters mit Ihrer

Fingerspitze 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Statusanzeige anfängt zu blinken. Sobald die Statusanzeige konstant grün leuchtet, ist das Hörgerät zum Einsatz bereit.



Hörgeräte ausschalten

Halten sie den unteren Teil des Tasters 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeige konstant rot leuchtet und somit signalisiert, dass das Hörgerät ausgeschaltet ist.

	Blinkt grün	Hörgerät wird eingeschaltet
	2 Sekunden konstant rot	Hörgerät wird ausgeschaltet

i Beim Einschalten des Hörgeräts hören Sie unter Umständen eine Startmelodie.

10. Tap Control

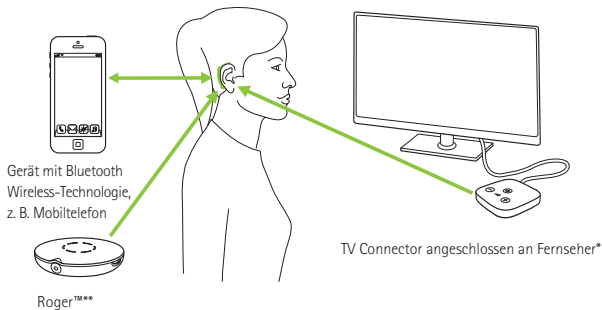
Tap Control ist nur für die Modelle P90 und P70 verfügbar. Wenn das Hörgerät mit einem Gerät mit Bluetooth Wireless-Technologie gekoppelt ist, lassen sich diverse Funktionen über Tap Control bedienen, z. B. Anrufe annehmen/beenden, Streaming anhalten/fortsetzen oder Sprachassistenten starten/stoppen. Dies können Sie Ihrer persönlichen Bedienungsanleitung des Hörgeräts entnehmen.

Tap Control funktioniert, indem Sie zweimal an den oberen Bereich Ihres Ohres tippen.



11. Wireless-Anbindung

Die Illustration zeigt, mit welchen Geräten Sie Ihr Wireless-Hörgerät verbinden können.



* Der TV Connector kann an eine beliebige Audioquelle angeschlossen werden, wie z. B. an einem Fernseher, einem PC oder einem HiFi-System.

** Wireless-Roger-Mikrofone können ebenfalls mit Ihrem Hörgerät verbunden werden.

12. Erste Kopplung

12.1 Erste Kopplung mit einem Bluetooth®-fähigen Gerät

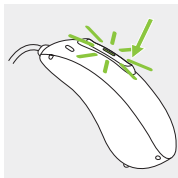
- ① Die Kopplung muss nur einmalig an jedem Gerät mit Bluetooth Wireless-Technologie durchgeführt werden. Nach der ersten Kopplung verbinden sich Ihre Hörgeräte automatisch mit dem Gerät. Die erste Kopplung kann bis zu 2 Minuten dauern.

1.

Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth Funktion des Geräts (z. B. Mobiltelefon) aktiviert ist und starten Sie die Suche nach Geräten mit Bluetooth Wireless-Technologie.

2.

Schalten Sie beide Hörgeräte ein. Ab jetzt haben Sie 3 Minuten Zeit, um das Hörgerät mit Ihrem Gerät zu koppeln.



3.

Auf dem Bildschirm Ihres Geräts erscheint eine Liste mit den gefundenen Geräten mit Bluetooth Wireless-Technologie. Wählen Sie Ihr Hörgerät aus der Liste, um es zu koppeln. Ein Bestätigungston signalisiert die erfolgreiche Kopplung.

- ① Weitere Informationen zur Kopplung Ihrer Hörgeräte mit den Mobiltelefonen der bekanntesten Hersteller erhalten Sie unter:
<https://www.phonak.com/de/de/support.html>

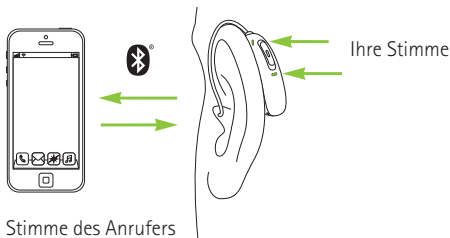
12.2 Geräte verbinden

Nachdem Sie Ihr Hörgerät mit Ihrem Gerät gekoppelt haben, bleiben die Geräte gekoppelt und sind nach jedem Einschalten wieder automatisch miteinander verbunden.

- ① Die Verbindung besteht so lange, wie das Gerät eingeschaltet ist und innerhalb der Reichweite verwendet wird.
- ① Ihr Hörgerät kann mit bis zu zwei Geräten verbunden und mit bis zu acht Geräten gekoppelt werden.

13. Telefonieren

Ihre Hörgeräte verbinden sich direkt mit Mobiltelefonen, die über Bluetooth® Wireless-Technologie verfügen. Wenn Ihre Hörgeräte mit Ihrem Mobiltelefon gekoppelt und verbunden sind, hören Sie die Stimme des Anrufers direkt in Ihren Hörgeräten. Ihre Stimme wird von den Mikrofonen der Hörgeräte erfasst und zum Telefon übertragen.



Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Bluetooth SIG, Inc.

13.1 Anrufen

Wählen Sie die Telefonnummer und drücken Sie die Wähltaste. Sie hören das Rufzeichen in Ihren Hörgeräten. Ihre Stimme wird von den Mikrofonen der Hörgeräte erfasst und zum Telefon übertragen.

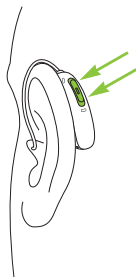
13.2 Einen Anruf annehmen

Bei einem eingehenden Anruf hören Sie eine Anrufbenachrichtigung in Ihren Hörgeräten. Eingehende Anrufe können angenommen werden, indem Sie zweimal an den oberen Bereich Ihres Ohres tippen (nur für die Modelle P90 und P70 verfügbar), durch einen kurzen Tastendruck (weniger als 2 Sekunden) auf den unteren oder oberen Teil des Multifunktionsstasters am Hörgerät oder direkt am Mobiltelefon.



13.3 Anruf beenden

Anrufe können beendet werden, indem Sie zweimal an den oberen Bereich Ihres Ohres tippen (nur für die Modelle P90 und P70 verfügbar), durch einen langen Tastendruck (mehr als 2 Sekunden) auf den unteren oder oberen Teil des Multifunktionstasters am Hörgerät oder direkt am Mobiltelefon.



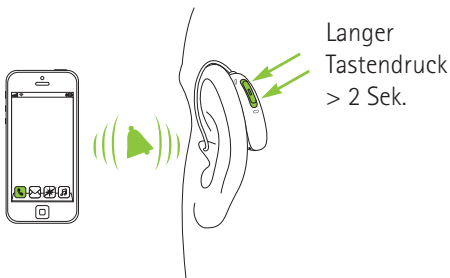
Langer
Tastendruck
> 2 Sek.



Ohr zweimal
antippen

13.4 Anruf ablehnen

Eingehende Anrufe können durch einen langen Tastendruck (mehr als 2 Sekunden) auf den unteren oder oberen Teil des Multifunktionsstasters am Hörgerät oder direkt am Mobiltelefon abgelehnt werden.






14. Flugmodus

Ihr Hörgerät operiert im Frequenzbereich von 2,4 GHz – 2,48 GHz. Bitte klären Sie bei Flugreisen ab, ob der Fluganbieter verlangt, dass sich die Hörgeräte im Flugmodus befinden müssen. Im Flugmodus funktioniert das Hörgerät normal, ist aber nicht wirelessfähig.

14.1 Flugmodus aktivieren

Um die Wireless-Funktion zu deaktivieren und den Flugmodus in beiden Hörgeräten zu aktivieren:

1.		Wenn das Hörgerät ausgeschaltet ist, fahren Sie mit Schritt 2 fort. Wenn das Hörgerät eingeschaltet ist, schalten Sie es aus, indem Sie den unteren Teil des Tasters 3 Sekunden lang gedrückt halten, bis die Statusanzeige 2 Sekunden konstant rot leuchtet und damit anzeigt, dass das Hörgerät ausgeschaltet ist.
2.		Halten Sie den unteren Teil des Tasters gedrückt. Die grüne Statusanzeige blinkt, wenn sich das Hörgerät einschaltet.
3.		Halten Sie den Taster weitere 7 Sekunden gedrückt, bis die Statusanzeige konstant orange leuchtet. Lassen Sie den Taster anschließend los. Das konstant orange leuchtende Licht zeigt an, dass sich das Hörgerät im Flugmodus befindet.



Im Flugmodus ist Ihr Hörgerät nicht mit Ihrem Telefon verbunden.

14.2 Flugmodus deaktivieren

Um die Wireless-Funktion zu aktivieren und den Flugmodus in beiden Hörgeräten zu deaktivieren:

Schalten Sie die Hörgeräte aus und wieder ein (siehe Kapitel 9).



15. Hörgerät neu starten

Verwenden Sie diese Methode, wenn Ihr Hörgerät nicht korrekt funktioniert. Dadurch werden keine Programme oder Einstellungen gelöscht oder entfernt.

1.

Drücken Sie den unteren Teil des Tasters mindestens 15 Sekunden lang. Es spielt keine Rolle, ob das Hörgerät ein- oder ausgeschaltet ist, bevor Sie den Taster drücken. Nach Ablauf der 15 Sekunden erfolgt keine Benachrichtigung durch Leuchtanzeige oder Signalton.

2.

Setzen Sie das Hörgerät in das ans Netz angeschlossene Ladegerät und warten Sie, bis die Statusanzeige grün blinkt. Dies kann bis zu 30 Sekunden dauern. Das Hörgerät ist nun einsatzbereit.

16. Betriebs-, Transport- und Lagerbedingungen

Das Produkt ist so ausgelegt, dass es bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ohne Probleme und Einschränkungen funktioniert, sofern nichts anderes in dieser Gebrauchsanweisung vermerkt ist.

Bitte stellen Sie bei Nutzung, Laden, Transport und Lagerung der Hörgeräte und des Power Packs die Einhaltung der folgenden Bedingungen sicher:

	Nutzung	Laden	Transport	Lagerung
Temperatur				
Maximaler Bereich	+5° bis +40°C	+5° bis +40°C	-20° bis +60°C	-20° bis +60°C
Empfohlener Bereich	+5° bis +40°C	+7° bis +32°C	0° bis +20°C	0° bis +20°C
Luftfeuchtigkeit				
Maximaler Bereich	0% bis 85% (nicht-kondensierend)	0% bis 85% (nicht-kondensierend)	0% bis 70%	0% bis 70%
Empfohlener Bereich	0% bis 60% (nicht-kondensierend)	0% bis 60% (nicht-kondensierend)	0% bis 60%	0% bis 60%
Luftdruck	500 hPa bis 1060 hPa	500 hPa bis 1060 hPa	500 hPa bis 1060 hPa	500 hPa bis 1060 hPa

Laden Sie das Hörgerät und das Power Pack bei längerfristiger Lagerung bitte regelmäßig auf.

Die Hörgeräte verfügen über den Schutzgrad IP68 (geschützt vor eindringendem Wasser bei 1 Meter Tiefe, 60 Minuten) und sind für die Verwendung in allen Alltagssituationen vorgesehen. Sie müssen sich keine Sorgen machen, wenn das Hörgerät mit Regen oder Schweiß in Kontakt kommt. Die Hörgeräte sollten jedoch nicht im Wasser verwendet werden, das Chlor, Seife, Salz oder sonstige chemische Flüssigkeiten enthält.

17. Pflege und Wartung

Eine sorgfältige und regelmäßige Pflege der Hörgeräte und Ladegeräte trägt zur optimalen Leistung und langen Lebensdauer bei. Um eine lange Lebensdauer sicherzustellen, gewährt die Sonova AG nach der Auslaufrfrist des jeweiligen Hörgeräts mindestens fünf Jahre Service-Leistung.

Bitte benutzen Sie die folgenden Vorgaben als Richtlinie. Weitere Informationen zur Produktsicherheit finden Sie in Kapitel 23.2.

Allgemein

Vor der Verwendung von Haarspray oder dem Auftragen von Kosmetik sollte das Hörgerät immer aus dem Ohr genommen werden, da diese Produkte das Hörgerät beschädigen können.

Ihre Hörgeräte sind unter den folgenden Bedingungen gegen das Eindringen von Wasser, Schweiß und Schmutz geschützt:

- Das Hörgerät sollte nach dem Kontakt mit Wasser, Schweiß oder Schmutz gereinigt und danach getrocknet werden.
- Das Hörgerät wird wie in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben verwendet und gewartet.



Stellen Sie stets sicher, dass die Hörgeräte und das Ladegerät trocken und sauber sind.

Täglich

Hörgerät: Überprüfen Sie das Ohrpasstück auf Rückstände von Ohrenschmalz und Feuchtigkeit und reinigen Sie die Oberflächen mit einem fusselfreien Tuch. Benutzen Sie nie Reinigungsmittel wie Haushaltsreiniger, Seife oder ähnliches für die Reinigung Ihrer Hörgeräte. Nicht mit Wasser ausspülen. Bei übermäßigem Reinigungsaufwand fragen Sie Ihren Hörakustiker nach Filtern oder Trocknungskapseln.

Ladegeräte: Stellen Sie sicher, dass die Ladesteckplätze sauber sind. Benutzen Sie nie Reinigungsmittel wie Haushaltsreiniger, Seife oder ähnliches für die Reinigung Ihres Ladegeräts.

Wöchentlich

Hörgerät: Reinigen Sie das Ohrpasstück mit einem weichen, feuchten Tuch oder einem speziellen Reinigungstuch für Hörgeräte. Für spezielle Pflegehinweise oder eine intensive Grundreinigung wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker. Reinigen Sie die Ladkontakte an den Hörgeräten mit einem weichen, feuchten Tuch.

Ladegeräte: Entfernen Sie Schmutz oder Staub von den Ladesteckplätzen.



Stellen Sie vor der Reinigung immer sicher, dass das Ladegerät vom Stromnetz getrennt ist.

18. Cerumenschutz austauschen

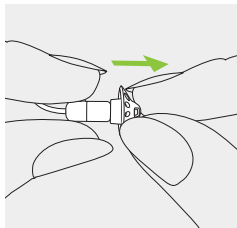
Ihr Hörgerät ist mit einem Cerumenschutzfilter ausgestattet, der den Lautsprecher vor Ohrenschmalz (Cerumen) schützt.

Überprüfen Sie den Cerumenschutzfilter regelmäßig und tauschen Sie ihn aus, wenn er verunreinigt aussieht oder wenn Sie bemerken, dass die Lautstärke oder die Klangqualität des Hörgeräts nachgelassen hat. Der Cerumenschutzfilter sollte alle vier bis acht Wochen ausgetauscht werden.

18.1 Das Ohrpasstück vom Lautsprecher abnehmen

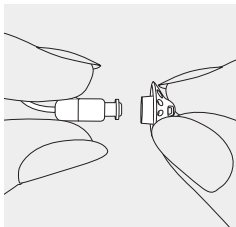
1.

Halten Sie in einer Hand den Lautsprecher und ziehen Sie mit der anderen Hand das Ohrpasstück vorsichtig ab.



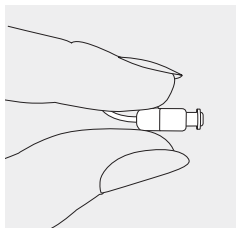
2.

Ziehen Sie das Ohrpasstück vorsichtig ab.



3.

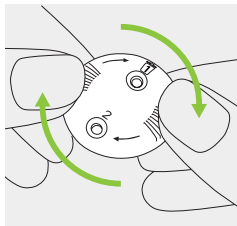
Reinigen Sie den Lautsprecher mit einem fusselfreien Tuch.



18.2 Cerumenschutz austauschen mit CeruShield™ Disk

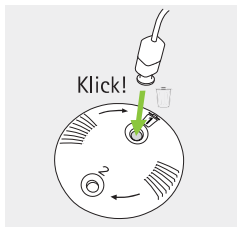
1.

Drehen Sie die CeruShield™ Disk vorsichtig in die durch die Pfeile angezeigte Richtung, bis eine freie Öffnung unter dem Mülleimersymbol erscheint.



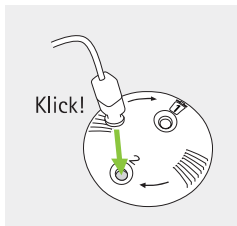
2.

Führen Sie den Lautsprecher zum Entfernen des gebrauchten Cerumenschutzfilters vorsichtig in die freie Öffnung ein (unter dem Mülleimersymbol), bis er hörbar mit einem Klick einrastet. Nach dem Klick sehen Sie den benutzten Cerumenschutzfilter in der Öffnung unter dem Mülleimersymbol.



3.

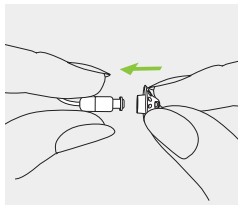
Um einen neuen Cerumenschutzfilter einzusetzen, führen Sie den Lautsprecher vorsichtig in die Öffnung, in der der neue Cerumenschutzfilter sichtbar ist (gegenüber dem Mülleimersymbol), bis er hörbar mit einem Klick einrastet. Nach dem Klick sehen Sie, dass die Öffnung unten leer ist und sich der neue Cerumenschutzfilter jetzt im Lautsprecher befindet.



18.3 Das Ohrpasstück am Lautsprecher anbringen

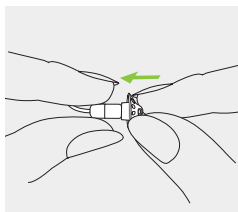
1.

Halten Sie den Lautsprecher in einer Hand und das Ohrpasstück in der anderen.



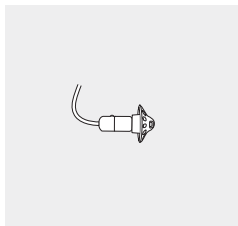
2.

Bringen Sie das Ohrpasstück über dem Schallaustritt des Lautsprechers an.



3.

Das Ohrpasstück sollte fest am Lautsprecher angebracht sein.



19. Service und Garantie

Garantie im Erwerbsland

Bitte fragen Sie den Hörakustiker, bei dem Sie das Hörgerät und das Ladegerät erstanden haben, nach den im Erwerbsland gültigen Garantiebedingungen.

Internationale Garantie

Die Sonova AG bietet eine einjährige, begrenzte internationale Garantie an, gültig ab dem Verkaufsdatum. Diese begrenzte Garantie erstreckt sich auf Herstellungs- und Materialfehler am Hörgerät oder Ladegerät selbst, nicht jedoch auf Zubehör wie Schläuche, Ohrpasstücke oder externe Hörer. Die Garantie ist nur nach Vorlage der Kaufquittung gültig.

Die internationale Garantie beeinträchtigt in keiner Weise Rechte, die aus geltender nationaler Gesetzgebung bezüglich des Verkaufs von Verbrauchsgütern bestehen.

Garantiebeschränkung

Keine Garantieansprüche bestehen bei Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Behandlung oder Pflege, chemischer Einflüsse oder Überbeanspruchung entstanden sind. Bei Schäden, die durch Dritte oder nicht autorisierte Servicestellen verursacht werden, erlischt die Garantie. Diese Garantie umfasst nicht die Serviceleistungen, die von einem Hörakustiker ausgeführt werden.

Seriennummern

Hörgerät linke Seite: _____

Hörgerät rechte Seite: _____

Charger Case Combi: _____

Charger BTE RIC: _____

Mini Charger Case: _____

Power Pack: _____

Kaufdatum: _____

Autorisierter Hörakustiker
(Stempel/Unterschrift):

20. Informationen zur Produktkonformität

Europa:

Konformitätserklärung (Hörgerät)

Hiermit erklärt die Sonova AG, dass dieses Produkt die wesentlichen Bestimmungen der Richtlinie 93/42/EWG für Medizingeräte und der Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU erfüllt. Den Volltext der EU-Konformitätserklärung erhalten Sie entweder vom Hersteller oder Ihrem lokalen Phonak-Vertreter. Deren Adressen (weltweit) finden Sie auf www.phonak.com/us/en/certificates.

Australien/Neuseeland:



R-NZ

Kennzeichnet die Einhaltung der geltenden Vorschriften zur Funkfrequenzverwaltung (RSM) und der australischen Regulierungsbehörde Australian Communications and Media Authority (ACMA) für den legalen Verkauf in Australien und Neuseeland.

Das Konformitätskennzeichen R-NZ wird auf Funkprodukten angebracht, die auf dem neuseeländischen Markt in der Konformitätsstufe A1 verkauft werden.

Die auf Seite 2 aufgelisteten Wireless-Modelle sind wie folgt zertifiziert:

Phonak Audéo P-R & P-RT (P90/P70/P50/P30)

Phonak Audéo P-R Trial & P-RT Trial

USA

FCC ID: KWC-MRP

Kanada

IC: 2262A-MRP

Hinweis 1:

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regeln (USA) und der RSS-210 Norm (Kanada). Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- 1) das Gerät erzeugt keine gesundheitsgefährdenden Interferenzen
- 2) das Gerät muss auch unter Einfluss von unerwünschten Interferenzen funktionieren

Hinweis 2:

Veränderungen oder Modifikationen am Gerät, die von der Sonova AG nicht ausdrücklich freigegeben sind, können zum Erlöschen der FCC Zulassung zum Betreiben dieses Geräts führen.

Hinweis 3:

In Tests wurde bestätigt, dass das Gerät die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B entsprechend Teil 15 der FCC-Normen und die kanadische Industrienorm ICES-003 erfüllt.

Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um angemessenen Schutz vor gesundheitsgefährdenden Interferenzen in Wohnbereichen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt

und nutzt Hochfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Wird es nicht entsprechend der Vorschriften installiert und genutzt, kann es Radiokommunikationsinterferenzen verursachen. Es ist nicht auszuschließen, dass es in einzelnen Installationsfällen zu Interferenzen kommen kann. Wenn das Gerät Interferenzen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, die durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden können, sollte der Anwender versuchen, die Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen abzustellen:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder umplatzieren.
- Entfernung zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
- Gerät an eine Steckdose eines Schaltkreises anschließen, an dem der Empfänger nicht angeschlossen ist.
- Einen Händler oder erfahrenen Radio/TV-Techniker um Rat fragen.

Funkdaten Ihres Wireless-Hörgeräts

Antennen-Typ	Resonante Induktionsschleifenantenne
Betriebsfrequenz	2,4 GHz - 2,48 GHz
Modulation	GFSK, Pi/4 DPSK, GMSK
Strahlung	< 2.5 mW
Bluetooth®	
Reichweite	~1 m
Bluetooth	4.2 Dual-Mode
Unterstützte Profile	HFP (Hands-Free Profile), A2DP

Einhaltung der Normen zu Emissionen und Störfestigkeit

Emissionsstandards	EN 60601-1-2:2015
	IEC 60601-1-2:2014
	EN 55011:2009+A1
	CISPR11:2009/AMD1:2010
	CISPR22:1997
	CISPR32:2012
	ISO 7637-2:2011
	CISPR25:2016
	EN 55025:2017

Normen zur Störfestigkeit	EN 60601-1-2:2015
	IEC 60601-1-2:2014
	EN 61000-4-2:2009
	IEC 61000-4-2:2008
	EN 61000-4-3:2006+A1+A2
	IEC 61000-4-3:2006+A1+A2
	EN 61000-4-4:2012
	IEC 61000-4-4:2012
	EN 61000-4-5:2014
	IEC 61000-4-5:2014
	EN 61000-4-6:2014
	IEC 61000-4-6:2013
	EN 61000-4-8:2010
	IEC 61000-4-8:2009
	EN 61000-4-11:2004
	IEC 61000-4-11:2004
	IEC 60601-1 (§ 4.10.2):2005
	ISO 7637-2:2011

21. Hinweise und Symbolerklärungen



Mit dem CE-Zeichen bestätigt die Sonova AG, dass dieses Produkt – einschließlich Zubehör – die Anforderungen der Medizinprodukte-Richtlinie 93/42/EWG sowie der die Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU erfüllt. Die Zahlen nach dem CE-Symbol entsprechen den Codes beglaubigter Institutionen, welche unter den oben erwähnten Direktiven konsultiert wurden.



Dieses Symbol zeigt an, dass die in der Gebrauchsanweisung beschriebenen Produkte die Anforderungen für ein Anwendungsteil des Typs B der EN 60601-1 einhalten. Die Oberfläche des Hörgerätes ist spezifiziert als Anwendungsteil des Typs B.



Zeigt den Hersteller des medizinischen Geräts, wie in der EU-Richtlinie 93/42/EWG definiert.



Zeigt den Bevollmächtigten in der Europäischen Gemeinschaft an. Der EC REP ist auch Importeur in die Europäische Union.



Dieses Symbol zeigt an, dass es wichtig ist, dass der Benutzer die zugehörigen Informationen in dieser Gebrauchsanweisung berücksichtigt.



Dieses Symbol zeigt an, dass es wichtig ist, dass der Benutzer die dazugehörigen Warnhinweise in dieser Gebrauchsanweisung berücksichtigt.



Wichtige Information für die Handhabung und die Produktsicherheit.



Dieses Symbol zeigt an, dass die elektromagnetische Interferenz dieses Geräts unter den von der US Federal Communications Commission zugelassenen Grenzwerten liegt.



Der Begriff *Bluetooth*[®] und die Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc., jegliche Verwendung dieser Marken durch die Sonova AG erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind die ihrer jeweiligen Inhaber.



Kennzeichnet die Einhaltung der brasilianischen allgemeinen Vorschriften für die Produktzertifizierung.



Japanisches Kennzeichen für zertifizierte Radiogeräte.



Zeigt die Seriennummer des Herstellers an, über die ein spezifisches medizinisches Gerät identifiziert werden kann.



Zeigt die Katalognummer des Herstellers an, über die das spezifische medizinische Gerät identifiziert werden kann.



Zeigt an, dass es sich bei dem Gerät um ein Medizinprodukt handelt.



Dieses Symbol zeigt an, dass es wichtig ist, dass der Benutzer die zugehörigen Informationen in dieser Gebrauchsanweisung berücksichtigt.



Temperatur bei Transport und Lagerung:
-20° bis +60° Celsius.



Luftfeuchtigkeit bei der Lagerung: 0% bis 70%,
wenn nicht in Gebrauch. Siehe Kapitel 23.2,
Anleitung zum Trocknen des Hörgeräts nach
dem Gebrauch.



Luftdruck bei Transport und Lagerung: 500 hPa
bis 1060 hPa



Beim Transport trocken halten.



Das Symbol mit dem durchgestrichenen Mülleimer macht Sie darauf aufmerksam, dass Sie dieses Hörgerät, sowie Ladegeräte und Power Pack nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgen dürfen. Bitte entsorgen Sie alte oder nicht mehr gebrauchte Hörgeräte und Ladegeräte an den für die Entsorgung von Elektronikabfall vorgesehenen Sammelstellen oder geben Sie die Hörgeräte Ihrem Hörakustiker zur Entsorgung. Eine fachgerechte Entsorgung schützt Umwelt und Gesundheit.

Symbole gelten nur für europäisches Netzteil



Netzteil mit doppelter Isolierung.



Das Gerät ist nur für den Innenbereich bestimmt.



Sicherheitstrenntransformator, kurzschlussfest.

22. Fehlerbehebung

Problem	Ursachen
Hörgerät funktioniert nicht	Lautsprecher/Ohrpassstück ist blockiert Hörgerät ist ausgeschaltet
Hörgerät pfeift	Akku komplett entladen Hörgerät wurde nicht richtig im Ohr eingesetzt Ohrenschmalz im Gehörgang
Hörgerät zu laut	Zu hohe Lautstärke
Hörgerät klingt nicht laut genug oder verzerrt	Zu geringe Lautstärke Niedriger Akkuladezustand Lautsprecher/Ohrpassstück ist blockiert Hörvermögen hat sich verändert
Hörgerät spielt zwei Signaltöne ab	Anzeige niedriger Akkuladezustand
Hörgerät schaltet sich nicht ein	Akku komplett entladen Taster wurde versehentlich deaktiviert, indem er länger als 15 Sekunden gedrückt wurde
Statusanzeige des Hörgeräts leuchtet nicht, wenn sich das Hörgerät im Ladesteckplatz befindet	Hörgerät wurde nicht richtig in das Ladegerät eingesetzt Ladegerät ist nicht an eine Stromquelle angeschlossen Akku komplett entladen

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.phonak.com/de/de/support.html>.

Maßnahme

Reinigen Sie Lautsprecher und Ohrpasstück

Halten Sie den unteren Teil des Multifunktions-tasters 3 Sekunden lang gedrückt (Kapitel 9)

Laden Sie das Hörgerät auf (Kapitel 4)

Setzen Sie das Hörgerät richtig ein (Kapitel 6)

Wenden Sie sich an Ihren HNO/Hausarzt oder Hörakustiker

Reduzieren Sie die Lautstärke, wenn Lautstärkeregelung verfügbar ist (Kapitel 8)

Erhöhen Sie die Lautstärke, wenn eine Lautstärkeregelung verfügbar ist (Kapitel 8)

Laden Sie das Hörgerät auf (Kapitel 4)

Reinigen Sie Lautsprecher und Ohrpasstück

Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker

Laden Sie das Hörgerät auf (Kapitel 4)

Laden Sie das Hörgerät auf (Kapitel 4)

Wiederholen Sie Schritt 2 des Neustart-Vorgangs (Kapitel 15)

Setzen Sie das Hörgerät richtig in das Ladegerät ein (Kapitel 4)

Schließen Sie das Ladegerät an eine externe Stromquelle an (Kapitel 3)

Warten Sie drei Stunden, nachdem Sie das Hörgerät in das Ladegerät eingesetzt haben, unabhängig vom Verhalten der Statusanzeige.

Problem	Ursachen
Die Statusanzeige auf dem Hörgerät leuchtet konstant rot, wenn sich das Hörgerät im Ladegerät befindet	Verschmutzte Ladekontakte Hörgerät ist Temperaturen außerhalb des erlaubten Betriebstemperaturbereichs ausgesetzt
Statusanzeige auf dem Hörgerät schaltet sich aus, wenn das Hörgerät aus dem Ladegerät genommen wird	Akku ist defekt Die Funktion „Auto-On“ ist ausgeschaltet
Statusanzeige leuchtet nach Entnahme des Hörgeräts aus dem Ladegerät konstant grün	Statusanzeige des Hörgeräts leuchtete rot, als das Hörgerät in das Ladegerät gesetzt wurde
Akku hält nicht den ganzen Tag	Verkürzte Akkulaufzeit
Telefongespräch-Funktion funktioniert nicht	Hörgerät befindet sich im Flugmodus Hörgerät ist nicht mit dem Telefon gekoppelt
Ladevorgang setzt nicht ein (ohne Power Pack)	Ladegerät ist nicht an eine Stromquelle angeschlossen Hörgerät wurde nicht richtig in das Ladegerät eingesetzt
Der Ladevorgang setzt nicht ein, wenn das Power Pack verwendet wird	Power Pack voll entladen

i Wenn das Problem weiterhin bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

Maßnahme

Säubern Sie die Kontakte des Hörgeräts und des Ladegeräts

Wärmen Sie das Hörgerät auf. Der Betriebstemperaturbereich liegt zwischen +5° und +40° Celsius

Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker

Schalten Sie das Hörgerät ein (Kapitel 9)

Starten Sie das Hörgerät neu (Kapitel 15)

Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker. Möglicherweise muss der Akku ausgetauscht werden

Schalten Sie das Hörgerät aus und wieder ein (siehe Kapitel 14.2)

Koppeln Sie das Hörgerät mit dem Telefon (Kapitel 12)

Schließen Sie das Ladegerät an einer Steckdose oder am Power Pack an (Kapitel 4.2)

Setzen Sie das Hörgerät richtig in das Ladegerät ein (Kapitel 4.1)

Laden Sie das Power Pack auf (Kapitel 4.2)

23. Wichtige Sicherheitsinformationen

Bitte lesen Sie die Informationen auf den nachfolgenden Seiten sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Hörgerät benutzen.

Verwendungszweck:

Das Hörgerät dient der Verstärkung von Tönen und ihrer Übertragung auf das Ohr, um eine Hörminderung auszugleichen.

Die Phonak Tinnitus Balance Funktion ist für Personen mit Tinnitus konzipiert, die ein Hörgerät tragen. Sie erzeugt zusätzliche Geräusche, die den Nutzer vom Tinnitus ablenken.

Indikationen:

Vorliegen eines Hörverlusts.

Vorliegen eines Hörverlusts in Kombination mit Tinnitus.

Kontraindikationen:

Anzeichen einer akuten oder chronischen Erkrankung des Mittel- oder Außenohrs, chronischer Ausfluss, Anzeichen einer chronischen Entzündung.

Ein Hörgerät stellt weder das normale Gehör wieder her noch verhindert oder verbessert es eine organisch bedingte Hörminderung. Bei unregelmäßigem Tragen Ihres Hörgerätes können Sie nicht von seinem vollen Nutzen profitieren. Die Benutzung eines Hörgerätes stellt nur einen Teil der Hörfähigkeit dar und muss eventuell durch auditorische Schulungen und Unterweisung in Lippenlesen ergänzt werden.

Das Hörgerät ist für den Einsatz in häuslichen Pflegeumgebungen geeignet und kann aufgrund seiner Portabilität auch in einer professionellen Pflegeumgebung verwendet werden, wie z. B. einer Arzt- oder Zahnarztpraxis.

Zielpublikum:

Das Zielpublikum ist in erster Linie die Bevölkerung über 18 Jahre. Das Produkt kann aber auch bei Kindern ab 36 Monaten eingesetzt werden. Nutzer mit geistiger Behinderung benötigen eine permanente Aufsicht durch eine Pflegeperson.


Die Zielgruppe für die Phonak Tinnitus Balance Funktion sind Personen ab 18 Jahren mit Tinnitus, die ein Hörgerät tragen.


Jedes schwerwiegende Vorkommnis, das im Zusammenhang mit dem Hörgerät aufgetreten ist, muss dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Wohnsitzstaates gemeldet werden. „Schwerwiegendes Vorkommnis“ bezeichnet ein Vorkommnis, das direkt oder indirekt eine der nachstehenden Folgen hatte, hätte haben können oder haben könnte:


- a) den Tod eines Patienten, Anwenders oder einer anderen Person
- b) die vorübergehende oder dauerhafte schwerwiegende Verschlechterung des Gesundheitszustandes eines Patienten, Anwenders oder einer anderen Person
- c) eine schwerwiegende Gefahr für die öffentliche Gesundheit


Um ein unerwartetes Betriebsverhalten oder Vorkommnis zu melden, wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder dessen Vertreter.


23.1 Gefahrenhinweise


-  Wiederaufladbare Hörgeräte enthalten einen Lithium-Ionen-Akku und das Phonak Power Pack enthält einen Lithium-Polymer-Akku, die bei Flugreisen im Handgepäck mit an Bord genommen werden können. Das Power Pack darf nur im Handgepäck und nicht im aufgegebenen Gepäck transportiert werden.


-  Ihr Hörgerät operiert im Frequenzbereich von 2,4 GHz – 2,48 GHz. Das Hörgerät verfügt über einen Flugmodus. Wie Sie diesen aktivieren, erfahren Sie in Kapitel 14.


-  Jedes Hörgerät wird an den individuellen Hörverlust des jeweiligen Trägers angepasst und darf daher nur von diesem getragen werden. Es darf niemals von einer anderen Person getragen werden, das könnte zu Gehörschäden führen.

-  Veränderungen oder Modifikationen am Hörgerät, die von der Sonova AG nicht ausdrücklich freigegeben wurden, sind nicht erlaubt. Derartige Veränderungen können Ihr Gehör schädigen oder das Hörgerät beschädigen.


 Verwenden Sie diese Hörgeräte und Ladegeräte niemals in Bereichen, wo Explosionen stattfinden können (Minen oder Industriezonen mit Explosionsgefahr, sauerstoffreiche Umgebungen oder Räume mit entzündbaren Anästhetika) oder in Umgebungen, in denen die Nutzung elektronischer Geräte nicht erlaubt ist.


 Wenn Sie Schmerzen in oder hinter Ihrem Ohr spüren, das Ohr sich entzündet hat oder Hautreizungen und vermehrt Ohrenschmalz auftreten, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker oder Ihren Arzt.


 Titanschalen von Im-Ohr Hörgeräten und Ohrpasstücken können kleine Mengen Acrylate aus Klebstoffen enthalten. Bei Personen, die empfindlich auf diese Stoffe reagieren, kann es zu allergischen Hautreaktionen kommen. Tritt eine solche Reaktion bei Ihnen auf, stellen Sie die Nutzung des Hörgerätes sofort ein und wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker oder Ihren Arzt.





 In sehr seltenen Fällen kann es dazu kommen, dass der Dome beim Herausziehen des Hörschlauchs im Gehörgang stecken bleibt. Im unwahrscheinlichen Fall, dass der Dome in Ihrem Gehörgang zurückbleibt, wird nachdrücklich empfohlen, einen Fachmediziner für die sichere Entfernung zu konsultieren. Um

zu verhindern, dass der Dome in Richtung Trommelfell gedrückt wird, versuchen Sie niemals, den Lautsprecher wieder in den Gehörgang einzuführen.


 Hörprogramme im Richtmikrofonmodus reduzieren vor allem Hintergrundgeräusche. Das hat zur Folge, dass von hinten kommende Warnsignale oder Geräusche z.B. von Fahrzeugen teilweise oder ganz unterdrückt werden.


 Dieses Hörgerät ist nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet. Kinder und Personen mit kognitiver Beeinträchtigung dürfen dieses Gerät aus Sicherheitsgründen nur unter Aufsicht verwenden. Das Hörgerät ist ein kleines Gerät und enthält Kleinteile. Lassen Sie Kinder und Personen mit kognitiver Beeinträchtigung niemals unbeaufsichtigt mit diesem Hörgerät allein. Wenn das Hörgerät oder Teile davon versehentlich verschluckt wurden, besteht Erstickungsgefahr. Suchen Sie sofort einen Arzt oder ein Krankenhaus auf!


 Bewahren Sie das Charger Case Combi außerhalb der Reichweite von Kindern, Personen mit kognitiver Beeinträchtigung sowie Haustieren auf. Wenn die Trockenkapsel versehentlich verschluckt wurde, suchen Sie sofort einen Arzt oder ein Krankenhaus auf.


-  Das Power Pack darf nur von autorisierten Personen geöffnet werden (Elektroschockgefahr).
-  Das Charger Case darf während des Aufladens nicht abgedeckt werden, etwa mit einem Tuch usw.
-  Die folgenden Hinweise betreffen nur Personen, die ein aktives implantierbares medizinisches Gerät tragen (z. B. Herzschrittmacher, Defibrillator, usw.):
- Halten Sie das Wireless-Hörgerät immer mindestens 15 cm vom Implantat entfernt. Sollten Sie eine Interferenz bemerken, sehen Sie von einer weiteren Nutzung des Wireless-Hörgeräts ab und wenden Sie sich an den Hersteller des aktiven Implantats. Beachten Sie bitte, dass Interferenzen auch durch Stromleitungen, elektrostatische Entladung, Metalldetektoren am Flughafen usw. verursacht werden können.
 - Halten Sie Magneten (z. B. EasyPhone-Magnet) mindestens 15 cm vom Implantat entfernt.
 - Sollten Sie Wireless-Hörgerätezubehör von Phonak verwenden, lesen Sie bitte das Kapitel „Wichtige Sicherheitshinweise“ der entsprechenden Gebrauchsanweisung.
-  Das Gerät darf nicht unmittelbar neben oder mit anderen Geräten gestapelt angeordnet werden, da dies den Betrieb


beeinträchtigen kann. Wenn eine solche Anordnung nicht vermieden werden kann, sollten das Gerät und die anderen Geräte während dem Betrieb beobachtet werden, um sicherzustellen, dass sie richtig funktionieren.


-  Zubehör, Wandler und Kabel, die nicht vom Hersteller dieses Geräts geliefert oder spezifiziert wurden, dürfen nicht verwendet werden, da dies zu erhöhten elektromagnetischen Emissionen oder niedriger elektromagnetischer Immunität und somit zum falschen Betrieb des Geräts führen kann.


-  Tragbare RF-Kommunikationssysteme (einschließlich Peripheriegeräte wie Antennenkabel und externe Antennen) sollten mindestens 30 cm von jeglichem Teil der Hörgeräte entfernt verwendet werden, einschließlich der vom Hersteller empfohlenen Kabel. Anderenfalls kann es zu einer verminderten Leistung des Geräts kommen.

-  Der USB-Anschluss des Ladegeräts darf nur für den beschriebenen Zweck genutzt werden.

-  Verwenden Sie nur nach EN60950-1 und/oder EN60601-1 zertifizierte Ladegeräte mit 5 V Gleichspannung Ausgang. Min. 500 mA.

 Hörgeräte sollten bei Kunden mit perforierten Trommelfellen, entzündeten Gehörgängen oder anderweitig freiliegenden Mittelohr-Kavitäten nicht mit einem Dome oder Cerumenschutz-System angepasst werden. In diesen Fällen empfehlen wir die Verwendung eines maßgefertigten Ohrpasstücks. Im unwahrscheinlichen Fall, dass Komponenten des Produkts im Gehörgang zurückbleiben, wird nachdrücklich empfohlen, einen Fachmediziner für deren sichere Entfernung zu konsultieren.

 Vermeiden Sie starke physikalische Einwirkungen auf das Ohr, wenn Sie ein Hörgerät mit maßgefertigten Ohrpasstücken tragen. Die Stabilität maßgefertigter Ohrpasstücke ist auf einen normalen Gebrauch ausgelegt. Eine starke physikalische Einwirkung auf das Ohr (z. B. beim Sport) kann einen Bruch der maßgefertigten Ohrpasstücke verursachen. Dies könnte zu einer Perforation des Gehörgangs oder des Trommelfells führen.

 Nach mechanischer Einwirkung oder einem Schlag auf das maßgefertigte Ohrpasstück, prüfen Sie bitte, ob es unbeschädigt ist, bevor Sie es in das Ohr einführen.

23.2 Hinweise zur Produktsicherheit

- ① Die Hörgeräte sind wasserresistent, aber nicht wasserdicht. Sie sind robust und widerstandsfähig gebaut, sodass sie bei allen normalen Alltagsaktivitäten getragen und auch gelegentlich extremen Bedingungen ausgesetzt werden können. Tauchen Sie Ihr Hörgerät nie unter Wasser! Die Hörgeräte sind nicht für ein längeres, kontinuierliches Eintauchen in Wasser geeignet und dürfen daher nicht beim Duschen, Baden oder Schwimmen getragen werden. Nehmen Sie Ihr Hörgerät vor derartigen Aktivitäten immer ab, damit die empfindliche Hörgeräteelektronik nicht beschädigt wird.
- ① Die Mikrofoneingänge dürfen niemals nass gereinigt werden. Sie könnten dadurch ihre speziellen akustischen Eigenschaften verlieren.
- ① Schützen Sie Ihr Hörgerät und das Ladegerät vor Hitze (nicht hinter Fensterscheiben oder im Auto liegen lassen.) Benutzen Sie auf keinen Fall eine Mikrowelle oder andere Heizungsgeräte, um Ihr Hörgerät oder das Ladegerät zu trocknen (Brand- und Explosionsgefahr). Fragen Sie Ihren Hörakustiker nach geeigneten Hilfsmitteln.

- ① Stellen Sie das Ladegerät nicht in der Nähe einer Induktionskochplatte auf. Leitfähige Strukturen im Inneren des Ladegeräts können induktive Energie absorbieren, was zu Beschädigungen führen kann.
- ① Der Dome muss alle drei Monate, bzw. sobald er hart oder brüchig wird, ausgetauscht werden. So wird verhindert, dass sich der Dome beim Einsetzen in das Ohr bzw. beim Herausnehmen aus dem Ohr von der Tülle des Schlauchs löst.
- ① Lassen Sie das Hörgerät und das Ladegerät nicht fallen! Harte Stöße oder Schläge können das Hörgerät und Ladegerät beschädigen.
- ① Ladegerät, Power Pack und Netzteil müssen vor Erschütterungen geschützt werden. Wenn das Ladegerät, das Power Pack oder das Netzteil durch eine Erschütterung beschädigt wurde, darf es nicht mehr verwendet werden.
- ① Wenn Sie Ihr Hörsystem längere Zeit nicht benutzen, bewahren Sie es im Etui mit einer Trockenkapsel oder an einem gut belüfteten Ort auf. So kann Feuchtigkeit aus dem Hörgerät entweichen, und eine mögliche Beeinträchtigung der Leistung wird vermieden.

- ① (Zahn-)Medizinische Untersuchungen, die Strahlung in einer der unten beschriebenen Formen beinhalten, können die Funktionstüchtigkeit Ihres Hörgeräts beeinträchtigen. Nehmen Sie das Hörgerät ab und bewahren Sie es außerhalb des Untersuchungszimmers/-bereichs auf, bevor Sie sich einer der folgenden Untersuchungen unterziehen:
- Medizinische oder zahnmedizinische Untersuchung mit Röntgenstrahlen (auch CT-Untersuchung).
 - Medizinische Untersuchung mit MRT/NMRT, in der magnetische Felder erzeugt werden.
- Hörgeräte müssen vor dem Passieren einer Sicherheitsschleuse (z. B. am Flughafen) nicht abgenommen werden. Die dort abgegebene Röntgenstrahlung ist sehr gering (wenn überhaupt vorhanden), sodass Ihr Hörgerät nicht beeinträchtigt wird.
- ① Verwenden Sie Ihr Hörgerät oder Ihr Ladegerät nicht an Orten, an denen elektronische Hilfsmittel verboten sind.
- ① Die Hörgeräte müssen trocken sein, bevor sie in die Ladesteckplätze gesteckt werden. Anderenfalls kann nicht garantiert werden, dass der Akku richtig aufgeladen wird.

- ① Verwenden Sie nur die Ladegeräte und das Power Pack, die in dieser Gebrauchsanweisung zum Aufladen von Hörgeräten beschrieben sind, durch andere Geräte als diese können die Hörgeräte beschädigt werden.

- ① Ihr(e) Hörgerät(e) enthalten Lithium-Ionen-Akkus und das Power-Pack enthält einen Lithium-Polymer-Akku, beide mit einer Wattstundenleistung von $< 20 \text{ Wh}$, die gemäß dem UN-Standard 38.3 getestet wurden und entsprechend den Vorschriften und Regeln für das sichere Transportieren von Lithium-Ionen-Akkus und Lithium-Polymer-Akkus transportiert werden sollten.

Notizen

Ihr Hörakustiker:



029-0844-01/V1.00/2020-05/NLG © 2020 Sonova AG All rights reserved



Hersteller:

Sonova AG

Laubisrütistrasse 28

CH-8712 Stäfa

Schweiz

www.phonak.com



sonova
HEAR THE WORLD

